

T-Skandal - die Uhr tickt

17.07.2006, 14:26 | Medien & Telekommunikation

Pressemitteilung von: *Media Union Dienstleistungen PVÖ GmbH*

T-Skandal

www.t-skandal.de

Die Telekommunikationsbranche boomt, der Wettbewerb wird immer härter, die Call-Center immer freundlicher und ist man erstmal Kunde, wird am Service gespart.

Es wird versucht mit so wenig Personal wie möglich, den höchst möglichen Gewinn zu erzielen. Die Arbeitsschritte werden durch Computer automatisiert. Kunden die sich mit Problemen an ihre Hotline wenden müssen, werden erst einmal durch einen Sprachcomputer gejagt. Vorausgesetzt die Hotline ist erreichbar. Einmal falsch gedrückt, schon hört man sich die neusten Angebote an, anstatt den gewünschte Support zu erhalten. Oft werden leichtfertig und unbegründet, Negativeinträge in Black-Listen und in die Schufa veröffentlicht. Der Kunde merkt es meistens erst, wenn er im Supermarkt an der Kasse steht und die EC- Karte abgelehnt wird. Der Kunde wird damit öffentlich gedemütigt und an den Pranger gestellt.

Falsche oder nicht nachvollziehbare Abrechnungen, versteckte Kosten oder Störungen in der Telefonleitung führen oft zu einem tagelangen und nervenzehrenden Martyrium. Oft wechselnde Ansprechpartner und mangelnde Kompetenzen sind dabei an der Tagesordnung und wenig hilfreich. Wie oft hört man: "Da muss ich Sie an das Back-Office weiterleiten", nach 10 Minuten Warteschlange hört man dann: "Es tut mir leid, da nimmt keiner ab, aber heute ist wirklich viel zu tun. Rufen Sie doch bitte später nochmal an". Dankbar überhaupt mit einem Menschen und nicht mit einer Maschine gesprochen zu haben, ist man bereit es noch ein paarmal zu probieren.

Bei unserem Test an verschiedenen Unternehmen - erhielten wir nur in 25% aller Fälle einen Rückruf. Die zeitliche Begrenzung für den Rückruf lag bei drei Tagen.

Wer weiß wie die Telekom aufgebaut ist? Was passiert, wenn man einen Telefonanschluss mit Internetzugang bestellt? Genau, man ist auf einmal Kunde bei T-Com und T-Online, oder hat sich das schon wieder geändert? Ein weiterer Test ergab, dass man selbst bei der Vertriebsshotline der "Telekom" 0800 330 1000 nicht wusste, wie die Unternehmen zusammengehören und wo man Vertragspartner sein wird. 80% aller Antworten waren falsch oder unzureichend!

Die Missstände und die teilweise skandalösen Methoden fallen oft unter den Tisch. Das darf nicht passieren! Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, Betroffenen eine kostenlose Plattform im Internet zur Verfügung zu stellen. Hier werden Skandale, Schicksale und Gesetzesverstöße publiziert. Die Konzerne müssen durch den öffentlichen Druck reagieren. Es werden aber auch Lösungswege aufgezeigt und Ansprechpartner in den einzelnen Unternehmen benannt. In einigen Fällen reicht es oft aus, den Telefonhörer aufzulegen, tief durchzuatmen und die Hotline erneut anzuwählen.

Neuer Mitarbeiter – Neues Glück!

Wir veröffentlichen alle Beiträge, soweit diese belegbar sind. Einzelne Beiträge werden durch unsere Presseagentur an alle großen Redaktionen weiter geleitet, damit diese auch in anderen Medien veröffentlicht werden können. Das Internetportal wird www.t-skandal.de heißen.

Media Union
Dienstleistungen PVÖ GmbH

Methfesselstraße 45
20257 Hamburg

Unser direkter Draht:
Fon: +49 40 431 933 42

Fax: +49 40 431 933 74

Portrait

Media Union Dienstleistungen PVÖ GmbH ist ein junges Unternehmen, das aus dem Zusammenschluss von IT-Unternehmen, Einkaufsgemeinschaften und Finanzdienstleistern gegründet worden ist. Das Unternehmen beschäftigt sich mit Finanzdienstleistungen über den elektronischen Weg, betreut den Einkauf verschiedener Verbände im Technologie Bereich und betreibt erfolgreich Internetportale im Sektor Tanzen, Singlebörse und Verbraucherschutz. www.media-union.de

News-ID: 93454 • Views: 127 (Stand: 03.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/93454/T-Skandal-die-Uhr-tickt.html>